

**Klaus-Peter Puls**

**Herzlichen Glückwunsch, Schleswig-Holstein!**

*Zur Wahl der Mitglieder des Schleswig-Holsteinischen Landesverfassungsgerichts erklärt der innen- und rechtspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Klaus-Peter Puls:*

Als letztes Bundesland hat es Schleswig-Holstein endlich geschafft, ein eigenes Landesverfassungsgericht einzurichten. Nach jahrelangen Bemühungen und mehrfach vergeblichen Anläufen der SPD im Landtag ist es im Koalitionsvertrag der großen Koalition 2005 gelungen, die dafür erforderliche Zweidrittelmehrheit des Parlaments sicherzustellen. Damit ist gewährleistet, dass schleswig-holsteinische Verfassungsstreitigkeiten künftig nicht mehr vor dem Bundesverfassungsgericht im fernen Karlsruhe verhandelt werden müssen, sondern ortsnah, sachnah und zeitnah bei uns in Schleswig entschieden werden können.

Zur einstimmigen Erstwahl aller Richterinnen und Richter in das hohe Ehrenamt gratulieren wir. Das Team steht, das Gericht ist bereit, die Landesjustiz ist komplett: Herzlichen Glückwunsch, Schleswig-Holstein!